

Vortrag am 25. Juni, 19.30 im Monséjour Alternative bei Rückenschmerzen?

Drehen Sie den Spiess um mit der Dorn/Breuss Methode

Um immer im Lot zu sein, ist es ganz wichtig, dass die Statik stimmt. Jede Fehlstellung des Beckens wird zwangsläufig muskuläre Verspannungen zur Folge haben. Andererseits wird die Schonhaltung des Betroffenen aber auch zur Fehlhaltung, Schmerzen in der Lendenwirbelsäule, im Nacken, Ischias, Hexenschuss, Skoliose, Hohlkreuz, Beckenschiefstand oder Gelenkschmerzen führen. Sofern rechtzeitig und regelmässig angewendet, kann die Dorn/Breuss Methode zu einer effektiven und dauerhaften Veränderung der Gesamtsituation führen, sodass jeder wieder beweglich und schmerzfrei werden kann, egal welchen Alters.

Bringen Sie Becken, Wirbel und Gelenke wieder ins Lot

Um immer im Lot zu sein, ist es ganz wichtig, dass die Beine immer gleich lang sind, die Basis (das Fundament) muss stimmen. Wenn die Beine ungleich lang sind, wird es nicht ausbleiben, dass Probleme im Kreuz, in der Wirbelsäule und in den Gelenken auftreten.

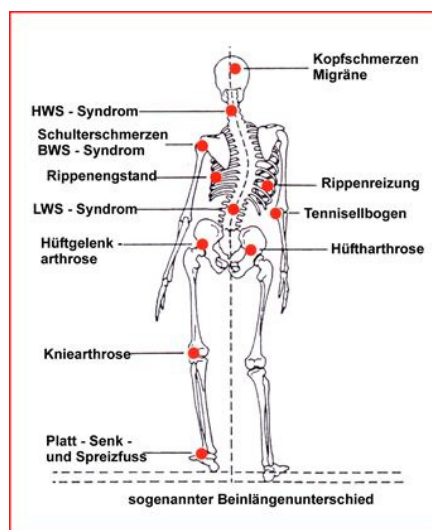
Bei einer Fehlstellung des Beckens oder bei einer Beinlängendifferenz wird der Körper aus seiner idealen Lage gebracht, die im Normalzustand vom optimalen Zusammenwirken des Beckens mit den Hüftgelenken garantiert wird. Verschiebungen der Wirbelsäule und des gesamten Skelettes mit Verspannungen der Muskulatur, die sogar zu erheblichen Beschwerden und grossen Schmerzen führen können, sind mögliche Folgen.

Sanfte Mobilisation – Korrektur der Statik

Bei der Dorn/Breuss Methode werden alle Wirbel und Gelenke sehr sanft mobilisiert - die Statik wird korrigiert. Diese Entlastung und Mobilisation der Wirbelsäule, bewirkt ein sanftes Regenerieren der Bandscheiben. Ein Beckenschiefstand wird in einer sehr angenehmen Art und Weise korrigiert was bewirkt, dass der Mensch wieder im Lot ist. Drehen Sie den Spiess um. Diese Methode ist ideal für die sanfte Ausrichtung aller Gelenke und Wirbel, sie wirkt entspannend und ist auch vorbeugend sehr zu empfehlen.

Mehr dazu erfahren Sie am Vortrag vom 25. Juni um 19.30 Uhr im Monséjour, Küssnacht am Rigi.

PRAXIS VITA SANA, Emanuela Wyss-Berghella,
Hügeristrasse 1a, 6353 Weggis, Tel. 041 836 08 88,
www.PraxisVitaSana.ch



Bildlegende: Mögliche Folgen der Schonhaltung